



# GEMEINDERAT

Marktgemeinde Hoheneich, Bezirk Gmünd NÖ  
3945 Hoheneich, Marktplatz 91

Lfd. Nr. 2/2019/23

## SITZUNGSPROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am **Montag**, dem **27.05.2019** im Sitzungssaal der Marktgemeinde Hoheneich, Marktplatz 91 (1. Stock).

Beginn: 19:50 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

### Anwesend sind:

- |     |                        |     |                              |
|-----|------------------------|-----|------------------------------|
| 1)  | Bgm Christian Grümeyer | 2)  | Vzbgm Manfred Zeilinger      |
| 3)  | gGR Robert Bauer       | 4)  | gGR Josef Holzmüller         |
| 5)  | gGR Thomas Panagl      | 6)  | gGR Sandra Preisinger, Ing   |
| 7)  | gGR Martin Thor        | 8)  | GR Daniela Anderl            |
| 9)  |                        | 10) | GR Kerstin Fraißl-Zimmermann |
| 11) |                        | 12) | GR Martin Hemmer             |
| 13) | GR Richard Hofbauer    | 14) | GR Christoph Hörndl          |
| 15) |                        | 16) | GR Karl Mayer                |
| 17) |                        | 18) |                              |
| 19) |                        |     |                              |

### Entschuldigt abwesend sind:

- |    |                       |    |                         |
|----|-----------------------|----|-------------------------|
| 1) | GR Katharina Berger   | 2) | GR Ewald Haider         |
| 3) | GR Elfriede Kaufmann  | 4) | GR Ilse Steininger-Pöhn |
| 5) | GR Martin Wagensonner | 6) | GR Klaus Weiss          |

Vorsitzender: Bgm. Christian Grümeyer

Schriftführer: Amtsleiter Peter Nowak

Die Einladung erfolgte am **22.05.2019**.

Die Sitzung ist **öffentlich** und **beschlussfähig**.

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung:

- 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung
- 2) 1. Nachtragsvoranschlag 2019
- 3) Darlehensaufnahmen
- 4) Dienstbarkeitsbestellungsvertrag (Öffentliches Gut Gewerbepark u. A.)
- 5) Pachtvertrag zum Betrieb einer Stromleitung
- 6) Subvention Lustbarkeitsabgabe SV Haie Hoheneich (Sportlerball)
- 7) Subvention Lustbarkeitsabgaben SCU Koller Nondorf (Maskenball, Spring Time)

Vor Beginn der Sitzung begrüßt der Bürgermeister den Obmann des SV Haie Hoheneich, Herrn Karl Geist und Herrn Manfred Praseta, welche dem Gemeinderat ihre neuen Projekte vorstellen. Herr Obmann Karl Geist berichtet, dass die bereits errichteten Gebäude am Sportplatz im HQ30 Hochwasser-Abflussbereich stehen. In naher Zukunft ist der Zubau eines Unterstell- bzw. Lagerplatzes zwischen der Lagerhalle und dem Braunaubach an der südlichen

Grundstücksgrenze geplant. Aufgrund der neueren gesetzlichen Lage muss für diesen Zubau auch ein wasserrechtliches Bewilligungsverfahren durchgeführt werden. Dies wiederum erfordert ein wasserrechtliches Gutachten eines Zivilingenieurs.

Der Obmann Karl Geist ersucht den Gemeinderat um (Mit-)Finanzierung dieses Gutachtens, welches laut Auskunft von Herrn Etmüller bei der Firma Hydro Ingenieure, 3504 Krems, ca. € 6.000,00 exkl. MWSt. kosten würde. In den nächsten 25 Jahren sollte auch noch ein Abriss und Neubau eines Kabinengebäudes mit Clubräumen entstehen. Diesbezüglich sollte das Gutachten auch noch Gültigkeit haben. Der Obmann Karl Geist weist auf die Wichtigkeit des Sportvereines für die Jugendarbeit hin und betont, dass es hier keinen Stillstand sondern einen Fortschritt geben muss. Er appelliert an dieser Stelle an den Gemeinderat und die Gemeinde im Besonderen als Grundeigentümer einen Beitrag zu den Kosten für das Gutachten zu leisten.

Herr GGR Robert Bauer macht auf die gesetzliche Lage hinsichtlich Schneelast bei Sanierung von Altgebäuden aufmerksam und empfiehlt einen Kostenvoranschlag für das Gutachten bei einem anderen Zivilingenieur einzuholen, da auch bei Kosten für Gutachten die Preise bis zu 100 % differieren können. Nach Vorstellung des Projektes verlassen die Vortragenden den Sitzungssaal.

Bgm. Christian Grümeyer berichtet, dass es nach den Förderrichtlinien für die Sportverein 10 % Subvention für Bauinvestitionen gibt und dies auf für die Erstellung von Gutachten, Atteste, etc. gilt. Er möchte auch, dass der Sportverein der Gemeinde seine aktuelle finanzielle Situation darlegt. Dann stellt er die Angelegenheit zur Diskussion.

Herr GGR Robert Bauer empfiehlt den Sportverein SV Haie Hoheneich mitzuteilen, dass zur Entscheidung dem Gemeinderat

- 2 Kostenvoranschläge für wasserrechtliche Gutachten,
- eine Plankostenrechnung,
- ein Finanzierungsplan und
- ein Nachweis betreffend die Statik des alten Kabinengebäudes hinsichtlich der Gültigkeit der aktuellen Schneelast

vorzulegen wäre.

## **VERLAUF DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG:**

### **Dringlichkeitsantrag 1**

Gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme folgenden Punktes in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates beschließen:

#### **Pkt. 8) Dienstbarkeitsvertrag mit Netz NÖ GmbH (Leitungsrecht)**

##### Begründung:

Der Vertrag langte erst nach Einladung zur GR Sitzung am Gemeindeamt ein und soll so rasch als möglich erledigt werden. (Beilage 1)

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Dringlichkeitsantrag 2**

Gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme folgenden Punktes in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates beschließen:

#### **Pkt. 9) Mitfinanzierung der Durchgängigmachung des Braunaubaches (Fischaufstiegshilfe)**

##### Begründung:

Eine Entscheidung der Marktgemeinde Hoheneich wird noch vor dem Stattfinden des nächsten Sitzungstermines an die Bezirkshauptmannschaft Gmünd, erwartet. (Beilage 2)

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Dringlichkeitsantrag 3

Gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufnahme folgenden Punktes in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates beschließen:

#### **Pkt. 10) Vergabe von Grabarbeiten betreffend Wasserleitungstausch in der Sportplatzgasse Ost**

Begründung:

Mit den Grabarbeiten soll nach Pfingsten begonnen werden. (Beilage 3)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Pkt. 1, Genehmigung des Sitzungsprotokolls**

Die Gemeinderatsmitglieder geben keine Änderungen hinsichtlich des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt.

Das Sitzungsprotokoll gilt als genehmigt.

### **Pkt. 2, 1. Nachtragsvoranschlag 2019**

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2019 lag in der Zeit vom 10.05.2019 bis 24.05.2019 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Schriftliche Erinnerungen wurden nicht abgegeben.

Der Vorsitzende ersucht Herrn GGR Thomas Panagl im Gemeinderat zu berichten. Herr GGR Thomas Panagl berichtet, dass im Wesentlichen das AO-Vorhaben Rückkauf Rest-Leasing von der BA-CA Leasing in das AO-Budget 2019 aufgenommen wurde. Weiters wurden die von Bgm. Christian Grümeyer an den Amtsleiter genannten Anschaffungen ergänzt sowie die bisher erfolgten Überschreitungen angepasst. Da die Ausgaben für die Sanierung Gemeindefohnhaus lt. KV höher sind als ursprünglich im Herbst geschätzt wurde, sind auch diese Kosten korrigiert worden. Der Soll-Überschuss aus dem RA 2018 wurde nicht in voller Höhe budgetiert, und kann als Reserve im Kopf behalten werden. (Beilage 4)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2019 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Pkt. 3a, Darlehensaufnahme Rückkauf Rest-Leasing Volksschule**

Der Bürgermeister berichtet, dass für das AO-Vorhaben „Rückkauf Rest-Leasing Volksschule“ Hoheneich ein Darlehen ausgeschrieben wurde.

Die Darlehensaufnahme wurde im 1. Nachtragsvoranschlag 2019 vorgesehen.

Die Ausschreibung brachte folgendes Ergebnis:

#### **Rückkauf Rest-Leasing Volksschule € 160.000,--**

Basis: 6 Monats Euribor		Raiba Ob. Waldviertel	Waldv. Sparkasse	Oberbank	Volksbank NÖ
Indikator		-0,228	-0,228	k. A.	k. A.
+ Aufschlag / - Abschlag:		0,92	0,650	k. A.	k. A.
<b>Zinssatz:</b>		0,92	0,650	k. A.	k. A.
Basis: SMR		Raiba Ob. Waldviertel	Waldv. Sparkasse	Oberbank	Volksbank NÖ
Indikator		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
+ Aufschlag / - Abschlag:		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
<b>Zinssatz:</b>		1,00	0,950	k. A.	k. A.
<b>Fixzinssatz:</b>		1,00	0,950	k. A.	k. A.

Der Bürgermeister empfiehlt, das Darlehen zum Fixzinssatz in der Höhe von 1,00 % bei der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel, 3943 Schrems, Hauptplatz 22a, aufzunehmen. Wegen des geringen Unterschiedes soll hier die Hausbank den Zuschlag erhalten. Außerdem erhält die Gemeinde Kommunalsteuer von ca. € 4.000,00/Jahr von der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel. Die Zinsfälligkeitstermine sind 01.06. und 01.12 eines jeden Jahres.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge das Darlehen zur Finanzierung des Rückkaufes der Rest-Leasing Rate Volksschule Hoheneich in der Höhe von € 160.000,-- bei der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel zum Fixzinssatz in der Höhe von 1,00 % und einer Laufzeit von 5 Jahren aufzunehmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Pkt. 3b, Darlehensaufnahme Wasserleitungstausch Sportplatzgasse Ost

Der Bürgermeister berichtet, dass zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens „Wasserleitungstausch Sportplatzgasse Ost“ ein Darlehen ausgeschrieben wurde.

Die Darlehensaufnahme wurde bereits im VA 2019 vorgesehen.

Die Ausschreibung brachte folgendes Ergebnis:

#### Wasserleitungstausch Sportplatzgasse Ost € 65.000,--

Basis: 6 Monats Euribor		Raiba Ob. Waldviertel	Waldv. Sparkasse	Oberbank	Volksbank NÖ
Indikator		k. A.	-0,232	k. A.	k. A.
+ Aufschlag / - Abschlag:		1,08	0,690	k. A.	k. A.
<b>Zinssatz:</b>		1,08	0,690	k. A.	k. A.
Basis: SMR		Raiba Ob. Waldviertel	Waldv. Sparkasse	Oberbank	Volksbank NÖ
Indikator		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
+ Aufschlag / - Abschlag:		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
<b>Zinssatz:</b>		k. A.	1,250	k. A.	k. A.
<b>Fixzinssatz:</b>		k. A.	1,250	k. A.	k. A.

Der Bürgermeister empfiehlt, das Darlehen zum Zinssatz nach dem 6-Monats-Euribor + Aufschlag in der Höhe von insgesamt 0,690 % bei der Waldviertler Sparkasse Bank AG, 3950 Gmünd, Stadtplatz 42, aufzunehmen. Die Zinsfälligkeitstermine sind 30.12. und 30.06. eines jeden Jahres.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge das Darlehen zur Finanzierung des außerordentlichen Bauvorhabens, „**Wasserleitungstausch Sportplatzgasse Ost**“, in der Höhe von € 65.000,-- bei der Waldviertler Sparkasse Bank AG, 3950 Gmünd, Stadtplatz 42, nach dem 6-Monats-Euribor in der Höhe von insgesamt 0,690 % und einer Laufzeit von 10 Jahren aufnehmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Pkt. 4,

#### Dienstbarkeitsbestellungsvertrag (Öffentliches Gut Gewerbepark u. a.)

Der Bürgermeister berichtet, dass zwischen BK Handels- und Vermietungs-GmbH, 3945 Hoheneich, Gewerbepark 1/1 und dem Öffentlichem Gut, 3945 Hoheneich, Marktplatz 91, und den weiteren Beteiligten, Richard Hofbauer und Josef u. Margarete Wöger, ein Dienstbarkeits-Bestellungsvertrag abgeschlossen werden soll. Die Dienstbarkeits-Bestellung betrifft eine Oberflächenwasserkanalleitung welche in dem Grundstück 1621/6, EZ 761, KG Hoheneich 07011 (Öffentliches Gut der Marktgemeinde Hoheneich) verlegt, betrieben und erhalten werden soll. Die Dienstbarkeit ist durch Einverleibung im Grundbuch zu verrechtlichen. Die Dienstbarkeits-Bestellung durch die verpflichteten Parteien erfolgt vollkommen unentgeltlich. (Beilage 5)

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag zwischen BK Handels- und Vermietungs-GmbH, 3945 Hoheneich, Gewerbepark 1/1 und dem Öffentlichen Gut (Grundstück 1621/6, EZ 761), 3945 Hoheneich, Marktplatz 91 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 5, Pachtvertrag zum Betrieb einer Stromleitung**

Der Bürgermeister berichtet, dass mit dem Grundstückseigentümer Hartwig Tauber, 3961 Waldenstein 129 folgender Pachtvertrag betreffend eine Stromleitung der Gemeinde in seinem Grundstück zur Beleuchtung der Steininformation „Johannahöhe“ abgeschlossen werden soll:

### **P A C H T V E R T R A G**

abgeschlossen zwischen Herrn Hartwig Tauber, geb. 11.12.1971, wh. 3961 Waldenstein 128, in der Folge Verpächter genannt, und der Marktgemeinde Hoheneich, 3945 Hoheneich, Marktplatz 91, vertreten durch Herrn Bürgermeister Christian Grümeyer, in der Folge Pächter genannt.

Der Verpächter gewährt dem Pächter die Betreuung eines Elektrokabels, ausgehend vom Lichtmast der Straßenkreuzung an der Grundstücksgrenze der Parzelle Nr. 233/2 an der Grundstücksbegrenzungsmauer entlang der Straße sowie der Begrenzungsmauer zwischen den Parzellen 233/2 und 234/1 bis zu deren Unterbrechung durch einen natürlichen Granitblock an der Parzellenseite 233/2 und ab diesem Schnittpunkt an der Parzellenseite 234/1 bis zu der Scheinwerferanlage, für die Dauer von 40 Jahren, beginnend ab 01.01.2019. Als Gegenleistung verpflichtet sich der Pächter an den Verpächter bis 30. Juni 2019 den Betrag von € 1,--/ Jahr aber insgesamt € 40,00 für die gesamte Pachtzeit als Anerkennungspacht zu entrichten. Der Verpächter erklärt hiermit sein Einverständnis, dass die auf der Parzelle Nr. 233/4 befindliche Steingruppe zeitweise beleuchtet wird. Der Betrieb der Leitung erfolgt auf Kosten und Gefahr des Pächters. Der Pachtvertrag kann beiderseits jeweils bis 1. Oktober des laufenden Pachtjahres gekündigt werden. Der bereits im Voraus entrichtete Pachtbetrag ist dann nicht zurückzuzahlen. Ferner erlischt gegenständlicher Vertrag bei Eigentümerwechsel. Bei Erlöschen dieses Vertrages verpflichtet sich der Pächter, die Elektroleitung zu entfernen und den Urzustand herzustellen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den im Sachverhalt angeführten Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Hoheneich und Herrn Hartwig Tauber, 3961 Waldenstein 128 wh., zum Betrieb einer Stromleitung auf seinem Grundstück in 3945 Hoheneich, Nondorf, Johannahöhe 3, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 6, Subvention Lustbarkeitsabgabe SV Haie Hoheneich (Sportlerball)**

Der Bürgermeister berichtet, dass der SV Haie Hoheneich die Abgabenerklärung betreffend die Lustbarkeitsabgabe für die Veranstaltung Sportlerball abgegeben hat. Der Abgabebetrag beträgt € 229,00. Der SV Haie Hoheneich hat auch um Subvention angesucht. Traditionell werden für Lustbarkeitsabgaben für Sportvereine in den letzten Jahren Subventionen in der Höhe von 60 % vom Abgabebetrag gewährt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem SV Haie Hoheneich eine Subvention der gegenständlichen Lustbarkeitsabgabe in der Höhe von 60 % des Abgabebetrag von € 229,00, das sind € 137,40 als Subvention gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 7a, Subvention Lustbarkeitsabgaben SCU Koller Nondorf (Maskenball)**

Der Bürgermeister berichtet, dass der SCU Koller Nondorf die Abgabenerklärung betreffend die Lustbarkeitsabgabe für die Veranstaltung „Maskenball“ abgegeben hat. Der Abgabebetrag beträgt € 213,25 und wurde bereits bezahlt. Der SCU Koller Nondorf hat auch um Subvention

angesucht. Traditionell werden für Lustbarkeitsabgaben für Sportvereine in den letzten Jahren Subventionen in der Höhe von 60 % vom Abgabebetrag gewährt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem SCU Koller Nondorf eine Subvention der gegenständlichen Lustbarkeitsabgabe in der Höhe von 60 % des Abgabebetrages von € 213,25, das sind € 127,95 als Subvention gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 7b, Subvention Lustbarkeitsabgaben SCU Koller Nondorf (Spring Time)**

Der Bürgermeister berichtet, dass der SCU Koller Nondorf die Abgabenerklärung betreffend die Lustbarkeitsabgabe für die Veranstaltung „Spring Time und Schnitzelfrühshoppen“ abgegeben hat. Der Abgabebetrag beträgt € 3.113,85. Der SCU Koller Nondorf hat auch um Subvention angesucht. Traditionell werden für Lustbarkeitsabgaben für Sportvereine in den letzten Jahren Subventionen in der Höhe von 60 % vom Abgabebetrag gewährt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem SCU Koller Nondorf eine Subvention der gegenständlichen Lustbarkeitsabgabe in der Höhe von 60 % des Abgabebetrages von € 3.113,85, das sind € 1.868,31 als Subvention gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 8) Dienstbarkeitsvertrag mit Netz NÖ GmbH (Leitungsrecht), Dringlichkeitsantrag 1**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Netz NÖ GmbH, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf einen Vertrag betreffend das dingliche Recht der Dienstbarkeit auf Bestanddauer der nachstehend bezeichneten Anlage auf dem Grundstück in der KG Nondorf 07013, GstNr. 1047/1, EZ 282, betreffend die Beanspruchung der Überspannung hinsichtlich eines 20 Meter breiten Dienstbarkeitsstreifens für die Errichtung, Instandhaltung und Betrieb einer 110-kV-Doppelleitung UW Groß Gerungs – UW Gmünd an das Gemeindeamt gesendet hat. Für dieses Recht (Errichtung, Instandhaltung und Betrieb der vorbezeichneten Anlage) erhält die Marktgemeinde Hoheneich eine einmalige Entschädigung in der Höhe von € 500,00 exkl. MWSt.. Alle mit diesem Vertrag einhergehende Kosten zahlt die Netz NÖ GmbH. (Beilage 6)

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge beiliegenden Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der Netz NÖ GmbH und der Marktgemeinde Hoheneich (öffentliches Gut) zur Errichtung, Instandhaltung und des Betriebes einer 110-kV-Doppelleitung UW Groß Gerungs – UW Gmünd, auf dem Grundstück in der KG Nondorf 07013, GstNr. 1047/1, EZ 282, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Pkt. 9)**

#### **Mitfinanzierung der Durchgängigmachung des Braunaubaches (Fischaufstiegshilfe), Dringlichkeitsantrag 2**

Der Bürgermeister berichtet, dass mit Schreiben vom 22.05.2019 von der Bezirkshauptmannschaft Gmünd eine Anfrage an die Marktgemeinde Hoheneich betreffend die Mitfinanzierung der Durchgängigmachung des Braunaubaches im Bereich der ehemaligen Stidlwehr gestellt wurde. Der Braunaubach ist im Eigentum der Republik Österreich und es sollten alle Beteiligten einen Beitrag zur Finanzierung des Fischaufstieges leisten. Es muss auf jeden Fall gesichert sein, dass auch bei der bachaufwärts befindlichen Wehranlage „Heweg“ eine Fischaufstiegshilfe errichtet wird, da sonst der Fischaufstieg bei der ehemaligen Stidlwehr keinen Sinn machen würde. Der Vorsitzenden kann sich vorstellen, 20 % vom Bruttobetrag der Errichtungskosten, jedoch max. € 10.000,00 mit zu finanzieren. Im Budget für 2019 sind dafür keine Mittel vorgesehen. Er stellt folgenden Antrag:

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge beschließen, dass sich die Marktgemeindeg Hoheneich an den Kosten für die Errichtung einer Fischaufstiegshilfe zur Durchgängigmachung des Braunaubaches im Bereich der ehemaligen Stidlwehr mit einem Betrag von 20 % vom Bruttobetrag der Errichtungskosten, jedoch max. € 10.000,00 beteiligt.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Pkt. 10)

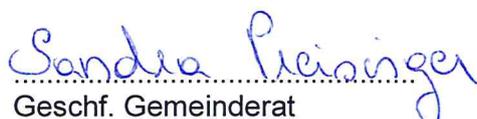
**Vergabe von Grabarbeiten betreffend Wasserleitungstausch in der Sportplatzgasse Ost, Dringlichkeitsantrag 3**

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Grabarbeiten betreffend Wasserleitungstausch in der Sportplatzgasse Ost ein Angebot der Firma Leyrer+Graf BaugesmH, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, in der Höhe von € 61.876,75 exkl. USt. vorliegt. Die Grabarbeiten erfolgen gemeinsam mit der EVN Netz GmbH, Bezirksstelle Gmünd, bis zur Tiefe der Gasleitung, die ebenfalls ausgetauscht wird. Die EVN Netz GmbH, hat mit der Firma Leyrer+Graf BaugesmbH, einen Jahresbauvertrag mit günstigeren Preisen, welche auch der Marktgemeinde Hoheneich angeboten wurden. Die Kosten der Grabarbeiten können so bis zur Tiefe der Gasleitung geteilt werden.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Grabarbeiten betreffend Wasserleitungstausch in der Sportplatzgasse Ost an die Firma Leyrer+Graf BaugesmH, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, zum Angebotspreis in der Höhe von € 61.876,75 exkl. USt. vergeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

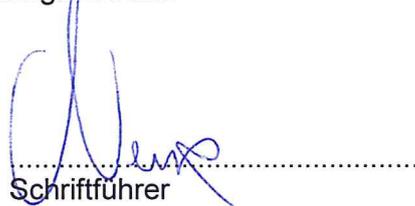
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

  
.....  
Geschf. Gemeinderat



  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Geschf. Gemeinderat

  
.....  
Schriftführer